*Betreff: German Doctors Nairobi und DfA kooperieren*

PRESSEMITTEILUNG

Mobile zahnärztliche Behandlungen für Slum-Bewohner

**Dentists for Africa e. V. und German Doctors Nairobi kooperieren**

**Nairobi/Weimar, 03. Januar 2023 – Die NGO** [**Dentists for Africa e.V. (DfA)**](https://dentists-for-africa.org/) **führt im Rahmen einer Kooperation mit den** [**German Doctors Nariobi (GD Nairobi)**](https://www.german-doctors.de/de/) **Dental Camps und Mobiles im Mathare Slum durch. Geleitet werden diese von dem ehemaligen DfA-Patenkind Dorcas Simiyu, die heute Zahnärztin ist.**

**Gegenstand der Kooperation zwischen GD Nairobi und DfA**

Dentists for Africa hat es sich zum Ziel gesetzt, der Bevölkerung Kenias, die kaum oder gar keinen Zugang zu zahnärztlicher Versorgung hat, diese zu ermöglichen. Ein wichtiges Mittel sind mobile Zahnstationen, die in die entlegenen Gebiete Kenias fahren und die Einwohner zahnärztlich versorgen. In Nairobis Mathare-Slum wohnen über 500.000 Menschen unter extremen Bedingungen. Die German Doctors sind hier bereits seit über 20 Jahren aktiv und versorgen die Bewohner medizinisch in allen Bereichen.

Der Fokus der Zusammenarbeit liegt neben der akuten zahnmedizinischen Versorgung auf Prävention und Aufklärungsarbeit. Erwachsene und die zahlreichen Kinder im Armenviertel sollen erfahren, wie wichtig regelmäßige Mundhygiene ist.

**Vom unterstützten Patenkind zur helfenden Zahnärztin**

Ein Beispiel für die nachhaltige Entwicklungsarbeit von DfA ist die Geschichte von Dorcas Simiyu. Sie wurde von Dentists for Africa bereits als Waisenkind unterstützt. Durch das Patenschaftsprojekt des Vereines konnte sie zur Schule gehen und später Zahnmedizin studieren. Heute arbeitet sie als Zahnärztin im Baraka Health Center in Nairobi. Sie wird im Rahmen dieser Tätigkeit Dental Camps und Mobiles durchführen, sowie an Schulen über Mund- und Zahnhygiene aufklären.

Sowohl DfA als auch German Doctors arbeiten u. a. mit deutschen Ärzten, die Auslandseinsätze leisten. Diese greifen den einheimischen Ärzten in Kenia unter die Arme und tauschen so viel wie möglich Wissen und Erfahrungen aus. Beiden Hilfsorganisationen geht es darum, nachhaltig zu helfen, um die Lebenssituation möglichst vieler Menschen nicht nur kurz- sondern auch langfristig zu verbessern. Für beide liegt deshalb Aufklärungsarbeit und die Hilfe zur Selbsthilfe im Fokus.

„*Die Kooperation lag auf der Hand. Die German Doctors arbeiten nach einem ähnlichen Prinzip und vertreten dieselben Werte in der Entwicklungszusammenarbeit wie wir. Wir freuen uns, dass wir die wertvolle Arbeit in Mathare durch unsere zahnärztliche Expertise und Hilfe bereichern können*“, so Dr. Hans-Joachim Schinkel, Gründer und 1. Vorsitzender des Vorstandes von DfA.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Bildmaterial zum Herunterladen finden Sie unter: [tower-pr.com/dentistsforafrica/](https://tower-pr.com/dentistsforafrica/)

Interview zwischen der Zahnärztin Dorcas Simiyu und Felix Osanga, Managing Director von DfA Kenia. Beide sind ehemalige DfA-Patenkinder: [www.youtube.com/watch?v=lgP7gX4YxS0](https://www.youtube.com/watch?v=lgP7gX4YxS0)

**Über Dentists for Africa e. V.**

Dentists for Africa e. V. initiiert und betreut seit 1999 soziale und zahnärztliche Projekte in Kenia mit dem Ziel, die Lebensbedingungen der lokalen Bevölkerung nachhaltig zu verbessern. Im Zahnarztprojekt werden über die bislang 14 eingerichteten Zahnstationen Prophylaxe-Maßnahmen und Behandlungen für Kinder, mobile Einsätze in ländlichen Gegenden und kostengünstige Behandlungen für bedürftige Patienten durch kenianische und deutsche Zahnmediziner umgesetzt.

Weiterhin unterstützt der Verein die Witwenkooperative St. Monica Village, in der sich mehr als 600 Frauen zusammengeschlossen haben, die von der Aids-Pandemie betroffen sind. Sie organisieren Selbsthilfeprojekte und können sich und ihre Kinder so eigenständig versorgen.

Der dritte Schwerpunkt der Vereinsarbeit ist das Patenschaftsprojekt für Waisenkinder. Darin werden kenianische Jugendliche bis ans Ende ihrer Berufsausbildung begleitet.

Bisher wurden fast 900 Patenschaften vermittelt. Die Patenkinder wachsen in einem sicheren Umfeld auf und erhalten eine Schulausbildung, die den Ausweg aus der Armut ermöglicht.

**Über German Doctors**

German Doctors ist eine 1983 gegründete, ärztliche Hilfsorganisation, die weltweit tätig ist. Ob HIV-infizierte Personen, unterernährte Kinder mit Mangelerscheinungen oder Menschen mit chronischen Erkrankungen: Die German Doctors helfen jedem, der Hilfe braucht. Dazu gehen Ärztinnen und Ärzte ehrenamtlich für die Dauer von sechs Wochen in den Projekteinsatz und behandeln Menschen, die sich ansonsten keinen Arztbesuch leisten könnten. Der Organisation ist es außerdem eine Herzensangelegenheit, die Situation vor Ort nachhaltig zu verbessern. Mit der fachlichen Ausbildung Einheimischer und Präventiv­maßnahmen wie Hygieneschulungen und Gesundheitsaufklärung der Bevölkerung leisten sie langfristige Hilfe, die bleibt. Seit Gründung der Organisation im Jahr 1983 haben mehr als 3.500 Ärztinnen und Ärzte über 13 Millionen kostenlose Behandlungen durchgeführt.

**Kontakt DfA e.V.**

Clara Wiest

Projektmanagerin

Dentists for Africa e. V.

Belvederer Allee 25

99425 Weimar

Tel. +49 3634 6048592

[www.dentists-for-africa.org](http://www.dentists-for-africa.org)

[www.facebook.com/dentists.africa](https://www.facebook.com/dentists.africa)

[www.instagram.com/dentistsforafrica](https://www.instagram.com/dentistsforafrica/)